

Spanish Mountain Gold gibt 1. Bohrergergebnisse bekannt

21.04.2025 | [IRW-Press](#)

Zahlreiche oberflächennahe und hochgradige Abschnitte beim Winterexplorationsprogramm 2025

Vancouver, 21. April 2025 - [Spanish Mountain Gold Ltd.](#) (Spanish Mountain Gold oder das Unternehmen) (TSX-V: SPA - WKN: A0YJQF) freut sich, die ersten oberflächennahen und hochgradigen Ergebnisse des Diamantbohrprogramms für den Winter 2025 (Winterbohrprogramm 2025) für das Goldprojekt Spanish Mountain im Cariboo Gold Corridor in British Columbia (Kanada) bekannt zu geben.

Highlights:

· Hauptzone - Bohrungen zeigten Potenzial für höhere Gehalte über lange Abschnitte innerhalb der historischen, durch die Grube begrenzten Ressource von 2021:

o Bohrloch 25-DH-1281 durchteufte 123,00 Meter (m) mit einem Gehalt von 1,08 Gramm pro Tonne (g/t) Gold (Au) ab 102,00 m, einschließlich eines Abschnitts von 47,28 m mit 2,29 g/t Au, der 4,00 m mit 6,45 g/t Au, 2,00 m mit 24,56 g/t Au und 2,00 m mit 10,41 g/t Au enthält. Sichtbares Gold (VG) wurde in einer Bohrlochtiefe von 218,00 m in Quarzadern gefunden.

· Aufgeschlossener Tuff - eine Step-out-Bohrung auf einem neuen oberflächennahen Ziel mit mehreren hochgradigen Abschnitten bestätigt das Wachstumspotenzial der Goldmineralisierung:

o Bohrung 25-DH-1275 durchteufte 62,20 m mit einem Gehalt von 0,60 g/t Au, einschließlich 5,04 m mit einem Gehalt von 4,69 g/t Au, die 1,95 m mit einem Gehalt von 9,72 g/t Au und 0,44 m mit einem Gehalt von 10,49 g/t Au enthalten, ab 21,00 m.

· Phoenix - ein großes, oberflächennahes mineralisiertes Zielgebiet mit hochgradigen Abschnitten:

o Bohrloch 25-CCR-049 durchteufte 105,90 m mit einem Gehalt von 0,41 g/t Au, darunter 4,00 m mit einem Gehalt von 4,71 g/t Au ab 74,95 m.

o Bohrloch 25-CCR-050 ergab 246,50 m mit einer Goldkonzentration von 0,38 g/t ab 45,00 m, einschließlich 3,00 m mit einer Goldkonzentration von 3,35 g/t und 9,30 m mit einer Goldkonzentration von 1,76 g/t,

o Bohrloch 25-CCR-051 durchteufte 164,67 m mit einer Goldkonzentration von 0,27 g/t ab 80,50 m, einschließlich 35,35 m mit einer Goldkonzentration von 0,59 g/t, 10,00 m mit einer Goldkonzentration von 1,36 g/t und 2,00 m mit einer Goldkonzentration von 5,27 g/t. VG wurde in einer Tiefe von 126,86 m in einer 0,02 m mächtigen Quarzader gefunden.

Bohrziele und Zusammenfassung der Ergebnisse:

Hauptzone: Die Bohrlöcher 25-DH-1281 und 25-DH-1282 untersuchten das obere Drittel des Argillits und testeten dabei stratigraphische Kontrollen innerhalb der durch die Grube 2021 begrenzten Ressource. Diese Ergebnisse bestätigen die optimale Ausrichtung der Bohrlöcher (siehe Tabelle 2 unten), die eine höhere Wahrscheinlichkeit für den Schnittpunkt verschiedener Mineralisierungskontrollen innerhalb der stratigraphischen Abfolge der Hauptzone aufweisen, darunter Lithologiekontakte, Verwerfungen und steilere hochgradige Strukturen. Diese Kontrollen wurden im Rahmen unseres Re-Logging-Programms 2024 identifiziert, das ein neues dreidimensionales geologisches und strukturelles Modell hervorbrachte:

o Bohrloch 25-DH-1281 durchteufte 197,00 m mit einem Gehalt von 0,72 g/t Au, davon 123,00 m mit einem Gehalt von 1,08 g/t Au.

o Bohrloch 25-DH-1282 ergab 211,90 m mit 0,36 g/t Au, darunter 100,30 m mit 0,52 g/t Au, die 16,00 m mit 1,43 g/t Au enthalten, und innerhalb dieser 16,00 m 4,00 m mit 2,76 g/t Au. Darüber hinaus durchschnitten die Bohrungen in einer Tiefe von 360,30 m 5,70 m mit einem Gehalt von 2,52 g/t Au.

Outcropping Tuff Target Eine Step-out-Bohrung wurde 1.350 m nordwestlich der durch die PFS-Studie 2021

abgegrenzten Ressource durchgeführt, um eine ausgedehnte oberflächennahe Goldmineralisierung und hochgradige Vorkommen zu erkunden:

o Bohrloch 25-DH-1275 stieß erfolgreich auf eine oberflächennahe und hochgradige Mineralisierung in einem mafischen Tuff, einem neu entdeckten Gold-Muttergesteinstyp im Projekt, der als ähnlich wie der Tuff im oberen Teil der Hauptlagerstätte und bei Phoenix interpretiert wird. Dieses Bohrloch durchteufte 62,20 m mit einem Gehalt von 0,60 g/t Au, einschließlich 5,04 m mit einem Gehalt von 4,69 g/t Au, 1,95 m mit einem Gehalt von 9,72 g/t Au und 0,44 m mit einem Gehalt von 10,49 g/t Au ab 21,00 m. Dieses Bohrloch bestätigt das Potenzial für weitere oberflächennahe Goldmineralisierungen im Tagebau auf dem gesamten Grundstück, die eine attraktive Alternative zu tiefer liegenden Mineralisierungen darstellen könnten.

Zielgebiet Phoenix: Die Bohrlöcher 25-CCR-049, 25-CCR-050 und 25-CCR-051 wurden zur Weiterverfolgung eines großen Ziels gebohrt, das 2011 entdeckt wurde (siehe Pressemitteilung vom 7. Dezember 2011, Spanish Mountain Gold gibt Entdeckung einer neuen Goldzone bekannt), und durchteuften erfolgreich eine ausgedehnte Goldmineralisierung mit großen Abschnitten, darunter hochgradige Abschnitte:

o Bohrloch 25-CCR-049 durchteufte 105,90 m mit einem Gehalt von 0,41 g/t Au, darunter 4,00 m mit einem Gehalt von 4,71 g/t Au ab 74,95 m.

o Bohrloch 25-CCR-050 ergab 246,50 m mit einem Gehalt von 0,38 g/t Au, darunter 3,00 m mit einem Gehalt von 3,35 g/t Au und 9,30 m mit einem Gehalt von 1,76 g/t Au ab 45,00 m.

o Bohrloch 25-CCR-051 durchteufte 164,67 m mit einer Goldkonzentration von 0,27 g/t ab 80,50 m, einschließlich 35,35 m mit einer Goldkonzentration von 0,59 g/t, 10,00 m mit einer Goldkonzentration von 1,36 g/t und 2,00 m mit einer Goldkonzentration von 5,27 g/t.

Slipper-Zone: Die Bohrlöcher 25-DH-1278, 25-DH-1279, 25-DH-1280 und 25-DH-1283 wurden in der Slipper-Zone fortgesetzt, die die Goldmineralisierung um 320 m in Richtung Nordwesten der Ressourcengrubenkontur von 2021 erweitert, und umfassten höhergradige Mineralisierungsabschnitte:

o Bohrloch 25-DH-1279 durchteufte 78,00 m mit einem Gehalt von 0,31 g/t Au ab 87,00 m, einschließlich 5,00 m mit einem Gehalt von 1,51 g/t Au.

o 25-DH-1283 durchteufte 5,80 m mit einem Gehalt von 1,00 g/t Au und 3,20 m mit einem Gehalt von 1,13 g/t Au in einer Tiefe von 127,20 m bzw. 173,00 m entlang einer kataklastischen Argillit-Kontrolle.

Peter Mah, President und CEO von Spanish Mountain Gold, erklärte: Neben der Beschleunigung des Projekts hin zu einer Bauentscheidung bis 2027 sind wir von den ersten Bohrerergebnissen für 2025 äußerst ermutigt, die weiterhin das bedeutende, kostengünstige Wachstumspotenzial für die Erweiterung der oberflächennahen und hochgradigen Goldmineralisierung über die durch den Abbau 2021 begrenzte Ressource hinaus belegen.

Abbildung 1 - Planansicht, Bohrprogramm Winter 2025

Detaillierte Zielbeschreibungen und Ergebnisse:

Hauptzone

Die Bohrlöcher 25-DH-1281 und 25-DH-1282 (Abbildung 2 oben rechts) wurden in der Hauptzone angelegt und zielten auf die Kontinuität der Mineralisierung in der Nähe des Grubenbodens ab. Die Goldmineralisierung in den Bohrlöchern 25-DH-1281 und 25-DH-1282 liegt hauptsächlich in Argillit in Kontakt mit Grauwacke in der Nähe einer Verwerfungszone und weist eine direkte Verbindung zu Quarz- und Galenit-Adern auf.

Bohrloch 25-DH-1281 durchteufte 197,00 m mit einem Gehalt von 0,72 g/t Au, einschließlich 123,00 m mit einem Gehalt von 1,08 g/t Au, während 25-DH-1282 211,90 m mit 0,36 g/t Au ergab, einschließlich 100,30 m mit 0,52 g/t Au, die 16,00 m mit 1,43 g/t Au und 4,00 m mit 2,76 g/t Au enthalten. Sowohl in 25-DH-1281 als auch in 25-DH-1282 stehen die Gehalte in Zusammenhang mit Quarzadern, die in der Nähe lithologischer Grenzen auftreten.

Abbildung 2 - Längsschnittansicht der aufgeschlossenen Tuff-, Slipper- und Hauptzonenziele, die die Goldmineralisierung nach Nordwesten verlängern

Aufgeschlossener Tuff-Zielbereich

Bohrloch 25-DH-1275 (Abbildung 2 oben links und Abbildung 3) wurde etwa 1.350 m nordwestlich der durch die Grubenkonstruktion begrenzten Ressource 2021 (siehe Spanish Mountain Gold Project - Prefeasibility Study (PFS) und Mineral Resource Estimate, und den zugehörigen technischen Bericht gemäß NI 43-101, gültig ab dem 10. Mai 2023, verfügbar auf der Website des Unternehmens oder unter dem Profil des Unternehmens auf Sedarplus.ca).

Die von 25-DH-1275 im Outcropping Tuff Target durchschnittene Mineralisierung kommt in Quarz-, Galenit- und Sphalerit-Adern vor, die in vulkanischem Gestein, insbesondere in einer mafischen Tuffeinheit mit intensiver Serizit-Chlorit-Alteration, begleitet von Quarz und Fuchsit, beherbergt sind. Die Bohrung stieß auf 62,20 m mit einem Gehalt von 0,60 g/t Au, darunter 5,04 m mit einem Gehalt von 4,69 g/t Au, die 1,95 m mit einem Gehalt von 9,72 g/t Au und 0,44 m mit einem Gehalt von 10,49 g/t Au aus 21,00 m enthalten. Orientierte Kerndaten deuten auf das Vorhandensein von zwei unterschiedlichen Adertypen hin: steil abfallende und flach abfallende Adern. Eine weitere Exploration dieser vielversprechenden Zone ist geplant.

Das Zielgebiet Phoenix

Abbildung 3 zeigt Bohrloch 25-CCR-049, das mehrere Quarz- + Bleiglanz- und Pyrit-Adern in einer mafischen Tuffeinheit durchschnitten hat, mit einem Gehalt von 105,90 m mit 0,41 g/t Au, darunter 4,00 m mit 4,71 g/t Au ab einer Tiefe von 74,95 m. In ähnlicher Weise ergab eine 200,00 m nordwestlich gelegene Step-out-Bohrung (25-CCR-050) 246,50 m mit einem Gehalt von 0,38 g/t Au, darunter 3,00 m mit einem Gehalt von 3,35 g/t Au und 9,30 m mit einem Gehalt von 1,76 g/t Au, beginnend in einer Tiefe von 45,00 m. Schließlich durchteufte Bohrloch 25-CCR-051, ein 140,00 m südöstlicher Step-out von 25-CCR-050, 164,67 m mit einem Gehalt von 0,27 g/t Au, einschließlich 35,35 m mit einem Gehalt von 0,59 g/t Au, die 10,00 m mit einem Gehalt von 1,36 g/t Au und 2,00 m mit einem Gehalt von 5,27 g/t Au. Zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung wird die Exploration mit zwei aktiven Bohrgeräten in diesem Zielgebiet fortgesetzt. Das Winterbohrprogramm 2025 auf dem Zielgebiet Phoenix hat das Vorhandensein von mineralisiertem Argillit einschließlich kataklastischer Horizonte aufgezeigt, die zuvor in diesem Gebiet nicht identifiziert worden waren.

Abbildung 3 - Querschnitt, NEUE Aufschlussstellen Tuff und Phoenix

Slipper-Zone

Siehe untere Einfügung in Abbildung 2. Bohrloch 25-DH-1279 wurde 97,00 m nordwestlich von Bohrloch 24-DH-1267 aus dem Jahr 2024 angelegt, um hochgradige Abschnitte weiter zu verfolgen, die das Potenzial für eine Erweiterung der grubennahen Mineralisierung der Slipper-Zone nach Nordwesten hin aufgezeigt haben. 25-DH-1279 durchteufte 78,00 m mit einem Gehalt von 0,31 g/t Au, einschließlich 5,00 m mit einem Gehalt von 1,51 g/t Au von 87,00 m und 25-DH-1283 durchteufte 5,80 m mit 1,00 g/t Au und 3,20 m mit 1,13 g/t Au ab 127,20 m bzw. 173,00 m.

Der Goldmineralisierungsstil, der in den Bohrlöchern 25-DH-1277, 25-DH-1278, 25-DH-1279 und 25-DH-1280 angetroffen wurde, tritt überwiegend innerhalb des oberen Argillits und der neu definierten kataklastischen Argillitstruktur (oberer kataklastischer Argillit) auf. Die Kontinuität der kataklastischen Argillitstruktur wurde über 300,00 m entlang eines nordwestlichen Streichs bestätigt und bleibt in dieser Richtung sowie neigungsabwärts in Richtung Nordosten offen. Die Exploration entlang dieser Struktur wird fortgesetzt.

Tabelle 1: Winterbohrprogramm 2025 - Zusammenfassung der Gold-Analyseergebnisse

Drillhole ID	From	To	Width(m)	Gold Grade (g/t Au)
25-DH-1279	87.00	165.00	78.00	0.31
including	160.00	165.00	5.00	1.51
25-DH-1279	337.00	348.00	11.00	0.45
25-DH-1279	356.00	359.00	3.00	0.18
25-DH-1279	376.00	391.00	15.00	0.24
25-DH-1280	97.00	103.24	6.24	0.40
25-DH-1280	124.00	142.50	18.50	0.29
25-DH-1281	28.00	225.00	197.00	0.72
including	28.00	39.00	11.00	0.18
25-DH-1281	49.00	53.50	4.50	0.20

25-DH-1281	73.00	79.50	6.50	0.28
25-DH-1281	102.00	225.00	123.00	1.08
including	106.00	121.00	15.00	0.65
including	141.00	188.28	47.28	2.29
including	141.00	145.00	4.00	6.45
including	141.00	143.00	2.00	24.56
including	171.00	173.00	2.00	10.41
25-DH-1281	321.00	325.00	4.00	0.36
25-DH-1281	451.00	454.00	3.00	0.16
25-DH-1282	33.10	245.00	211.90	0.36
including	33.10	133.40	100.30	0.52
including	105.00	121.00	16.00	1.43
including	114.00	118.00	4.00	2.76
25-DH-1282	274.00	280.30	6.30	0.31
25-DH-1282	324.00	343.00	19.00	0.24
25-DH-1282	360.30	366.00	5.70	2.52
25-DH-1282	433.00	438.00	5.00	0.28
25-DH-1283	127.20	133.00	5.80	1.00
25-DH-1283	173.00	176.20	3.20	1.13
25-DH-1283	291.00	295.72	4.72	0.20
25-CCR-049	74.95	180.85	105.90	0.41
including	74.95	92.15	17.20	0.64
including	176.85	180.85	4.00	4.71
25-CCR-049	321.00	325.00	4.00	0.26
25-CCR-049	553.00	559.00	6.00	0.42
25-CCR-050	45.00	291.50	246.50	0.38
including	45.00	50.00	5.00	2.13
including	125.50	128.50	3.00	3.35
including	275.60	284.90	9.30	1.76
25-CCR-050	339.00	347.00	8.00	0.33
25-CCR-051	66.95	70.50	3.55	0.28
25-CCR-051	80.50	245.17	164.67	0.27
including	124.00	128.00	4.00	0.90
including	125.00	160.35	35.35	0.59
including	140.00	150.00	10.00	1.36
including	148.00	150.00	2.00	5.27
including	211.00	216.00	5.00	1.07
25-CCR-051	262.50	266.00	3.50	0.17
25-CCR-051	309.21	312.14	2.93	0.45
25-DH-1275	21.00	83.20	62.20	0.60
including	78.16	83.20	5.04	4.69
including	78.16	78.60	0.44	10.49
including	81.25	83.20	1.95	9.72
25-DH-1275	362.15	371.50	9.35	0.19
25-DH-1276	113.45	237.80	124.35	0.18
including	233.90	237.80	3.90	0.82
25-DH-1276	351.50	355.00	3.50	0.38
25-DH-1276	406.00	501.25	95.25	0.33
including	489.75	496.25	6.50	1.09
25-DH-1276	672.70	693.20	20.50	0.20
25-DH-1276	716.85	728.60	11.75	0.30
25-DH-1277	46.00	50.00	4.00	0.18
25-DH-1278	65.00	70.50	5.50	0.18
25-DH-1278	73.30	77.00	3.70	0.18
25-DH-1278	110.00	115.21	5.21	0.16
25-DH-1278	127.70	131.00	3.30	0.25
25-DH-1278	137.06	142.00	4.94	0.42

Hinweise:

- 1) Die gemeldeten Abschnitte wurden anhand eines Cutoff-Gehalts von 0,15 g/t Au berechnet.
- 2) Die vollständige Untersuchungsübersicht ist auf der Website des Unternehmens verfügbar.

Tabelle 2: Lage der Bohrlochkragen und Bohrlochlängen

HOLE-ID	LOCATION		LOCATIO		LENGTH	Azimut	Dip
	X	N	Y	Z			
Easting	Northin	Elevati					
g	on	on					
25-DH-1283	603457	58284571050	295	.72	120		-65
25-DH-1282	604315	58281371075	513	120			55
25-DH-1281	604250	58281761071	567	117			62
25-DH-1280	603556	58284091050	144	120			65
25-DH-1279	603640	58283461060	392	120			65
25-DH-1278	603715	58283071060	279	120			65
25-DH-1277	603675	58282161077	245	120			65
25-DH-1276	603800	58285061014	824	150			65
25-DH-1275	602354	58290011024	408	77			65
25-CCR-050	602261	58276161022	347	120			65
25-CCR-049	602338	58274471056	617	120			65
25-CCR-051	602397	58275681035	363	120			65

Bohrkernverarbeitung, Datenüberprüfung und Qualitätssicherung - Qualitätskontrollprogramm (QAQC)

Nach Erhalt aus der Bohrung und nach der Verarbeitung wurden alle Bohrkernproben in zwei Hälften gesägt, beschriftet und verpackt. Die verbleibende Hälfte des Bohrkerns wurde sicher vor Ort gelagert. Die Probenlieferungen wurden mit nummerierten Sicherheitsetiketten versehen, um die Einhaltung der Produktkette zu gewährleisten. Das Unternehmen fügt allen Probenlieferungen in regelmäßigen Abständen Qualitätskontrollproben (QC-Proben) hinzu, darunter Blindproben und Referenzmaterialien, um die Laborleistung zu überwachen. Standardproben und Blindproben machen mindestens 15 % der Proben aus, zusätzlich zu den internen Qualitätssicherungsprogrammen des Labors. Das QAQC-Programm wurde von der qualifizierten Person des Unternehmens, Julian Manco, P.Geo, Director of Exploration (wie unten beschrieben), überwacht.

Die Bohrkernproben wurden zur Probenaufbereitung und PhotonAssayTM-Analyse an das Analyselabor von MSALABS in Prince George (British Columbia) geschickt. Die Einrichtungen von MSALABS sind nach den internationalen Normen ISO/IEC 17025 und ISO 9001 für Gold- und Multielementanalysen akkreditiert, wobei alle Analysemethoden Qualitätskontrollmaterialien in festgelegten Intervallen und festgelegte Datenakzeptanzkriterien umfassen. MSALABS Inc. ist unabhängig vom Unternehmen.

PhotonAssayTM

Das PhotonAssayTM CPA-Au1-Verfahren nutzt die Gammastrahlenanalyse zum Nachweis von Gold unter Verwendung des Chrysos PhotonAssayTM-Geräts (PA1408X). Diese zerstörungsfreie, vollautomatische Technik bietet eine hohe Genauigkeit bei der Analyse von Erzen und Pulpen. Die Probenvorbereitung beginnt mit dem Trocknen und Zerkleinern von bis zu 1 kg Material, bis mindestens 70 % durch ein 2-Millimeter-Sieb (mm) fallen. Anschließend wird die Probe durch Riffelung aufgeteilt, um eine für die Analyse geeignete Aliquote zu erhalten.

Das PhotonAssayTM-Gerät bestrahlt 400 bis 600 Gramm Proben in versiegelten Behältern mit Gammastrahlen. Diese Behälter bleiben während des gesamten Prozesses versiegelt, sodass die Probe für mögliche weitere Tests erhalten bleibt. Die Analyse wird robotergesteuert durchgeführt, wobei die

Ergebnisse in bestehende Labormanagementsysteme integriert werden.

Jeder Probe liegt eine Referenzscheibe bei, die auf ein zertifiziertes Referenzmaterial (CRM) zurückverfolgt werden kann. Sowohl die Probe als auch die Referenzscheibe werden Gammastrahlen ausgesetzt, wobei die Signale erfasst und analysiert werden, um genaue und zuverlässige Ergebnisse zu gewährleisten.

Das Verfahren bietet einen Goldnachweisbereich von 0,015 Teilen pro Million (ppm - Untergrenze) bis 10.000 ppm (Obergrenze). Die Qualitätskontrolle umfasst die Verwendung von Referenzmaterialien und Blindproben, wobei alle Ergebnisse vor der Berichterstattung von einer kompetenten Person überprüft werden.

Spanish Mountain Gold hat zwei QAQC-Methoden zur Validierung der Genauigkeit der PhotonAssayTM-Ergebnisse implementiert, die beide eine gute Vergleichbarkeit zeigen: 1) Vergleichende Analyse verschiedener Mineralisierungsarten unter Verwendung von Total-Au-Screen-Metallmethoden mit FAS-415 (gravimetrische Endbearbeitung) und FAS-211 (AAS-Endbearbeitung) und 2) umfassende Prüfung sowohl von Probenaliquoten als auch von Ausschussproben unter Verwendung von FAS-211 (AAS-Endbearbeitung).

QAQC-Tests können in der Regel die folgenden Stichprobenkontrollen umfassen: 1) Pulverisierungstests zur Bewertung der Variabilität bei der Probenvorbereitung, 2) Kreuzanalysen in externen Labors unter Verwendung der Screen-Metallic-Methode und 3) Vier-Zyklen-Strahlungstests zur Identifizierung und Kalibrierung potenzieller Variabilität der Goldresultate bei variabler Strahlungsintensität.

Nach den abschließenden QAQC-Prüfungen der vorläufigen ersten Ergebnisse für Bohrloch 24-DH-1268 wurden die Werte von 520,00 m bis 549,00 m von 0,60 g/t Au auf 29,00 m korrigiert, einschließlich 1,27 g/t Au über 6,00 m und 0,99 g/t Au über 9,00 m. Die Ergebnisse sind auf der Website des Unternehmens verfügbar.

Multi-Element-Analyse

Für die Bohrkampagne 2025 verwendete Spanish Mountain Gold die IMS-230-Methode zur Bestimmung mehrerer Elemente mittels einer Vier-Säuren-Aufschlussmethode, gefolgt von einer ICP-OES- und ICP-MS-Analyse.

Wichtige Prozessschritte:

Probenvorbereitung: Die Proben werden getrocknet und nach bestimmten Kriterien gemahlen (85 % durch 75 Mikrometer (m) für Gestein und Bohrkern; 180 m für Böden und Sedimente). Es wird eine homogene 10-Gramm-Probe benötigt.

Aufschluss: Die Proben werden nacheinander mit Salpetersäure, Perchlorsäure, Flusssäure und Salzsäure aufgeschlossen und anschließend mit entionisiertem Wasser verdünnt.

Analyse: Die Lösung wird mittels ICP-OES und ICP-MS zur Quantifizierung mehrerer Elemente analysiert.

Qualitätskontrolle: Der Prozess umfasst Referenzmaterialien, Leerproben und Duplikate sowie Korrekturen für Spektralinterferenzen und eine gründliche Überprüfung vor der endgültigen Berichterstattung.

Julian Manco, M.Sc., P.Ge., hat die in dieser Pressemitteilung veröffentlichten Daten überprüft. Der Datenüberprüfungsprozess umfasste einen mehrstufigen Ansatz, um Genauigkeit und Integrität sicherzustellen. Dazu gehörte eine detaillierte Qualitätskontrollanalyse (QC) der Daten, die sowohl mit internen als auch externen Plattformen, wie beispielsweise der Software MxDeposit, durchgeführt wurde. Diese QC-Prüfungen umfassten die Analyse von zertifizierten Referenzmaterialien (CRMs), Leerproben und Duplikaten, um die Zuverlässigkeit der Untersuchungsergebnisse zu bestätigen. Darüber hinaus führte Herr Manco eine Feldinspektion der in dieser Pressemitteilung genannten spezifischen Bohrintervalle durch, um die geologischen Merkmale direkt zu beobachten und die Art der vorgelegten Ergebnisse zu überprüfen.

Qualifizierte Person

Julian Manco, M.Sc., P.Ge., Director of Exploration bei Spanish Mountain Gold, ist die gemäß National Instrument 43-101 qualifizierte Person, die den Inhalt dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt hat.

Über Spanish Mountain Gold

Spanish Mountain Gold Ltd. konzentriert sich darauf, sein zu 100 % unternehmenseigenes Goldprojekt Spanish Mountain in Richtung der Errichtung der nächsten Goldmine im Cariboo Gold Corridor in British Columbia voranzutreiben. Wir führen eine integrierte Whittle Enterprise Optimization durch, um die potenziell wertvollsten Verbesserungen zu identifizieren und gleichzeitig das Verständnis für die hochgradigen geologischen Kontrollen und die damit verbundenen Bohrziele zu verbessern, die die Goldressource aufwerten und erweitern könnten. Wir sind bestrebt, in den Beziehungen zu den Gemeinden und den Ureinwohnern eine führende Rolle zu spielen, indem wir Technologien und Innovationen einsetzen, um die grünste Goldmine in Kanada zu errichten. Das unermüdliche Streben nach besserem Gold bedeutet, dass wir nach neuen Wegen suchen, um optimale finanzielle Ergebnisse zu erzielen, die sicherer sind, die Umwelt so wenig wie möglich belasten und sinnvolle Nachhaltigkeit für die Gemeinden schaffen. Weitere Informationen über das Unternehmen finden Sie unter www.sedarplus.ca und auf der Website des Unternehmens: www.spanishmountaingold.com.

Im Namen des Unternehmens

Peter Mah
President, Chief Executive Office and Director [Spanish Mountain Gold Ltd.](http://www.spanishmountaingold.com)

Für weitere Informationen:

Peter Mah
+1 604 601-3651
info@spanishmountaingold.com

Diese Pressemitteilung darf nicht über US-amerikanische Medienkanäle verbreitet werden.

Über diese Pressemitteilung: Die deutsche Übersetzung dieser Pressemitteilung wird Ihnen bereitgestellt von <https://www.aktien.news> - Ihrem Nachrichtenportal für Edelmetall- und Rohstoffaktien. Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.akt.ie/nnews>.

Rechtliche Hinweise: Bestimmte Aussagen und Informationen in dieser Pressemitteilung stellen zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen dar. Alle Aussagen oder Informationen, die Vorhersagen, Erwartungen, Überzeugungen, Pläne, Projektionen, Ziele, Annahmen oder zukünftige Ereignisse oder Leistungen zum Ausdruck bringen oder Diskussionen darüber beinhalten (häufig, aber nicht immer, unter Verwendung von Wörtern oder Phrasen wie erwartet, antizipiert, plant, schätzt, beabsichtigt, Ziele, prognostiziert, potenziell oder Abwandlungen davon), glaubt, plant, schätzt, beabsichtigt, Ziele, Vorhersagen, Ziele, potenziell oder Abwandlungen davon oder die Angabe, dass bestimmte Maßnahmen, Ereignisse oder Ergebnisse ergriffen werden können, könnten, würden, könnten oder werden, oder die Verneinung eines dieser Begriffe und ähnliche Ausdrücke) sind keine Aussagen über historische Fakten und können zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen sein. Bei den hierin enthaltenen Aussagen über den Abschluss und die Verwendung der Erlöse handelt es sich um zukunftsgerichtete Aussagen, die, wie auch die anderen zukunftsgerichteten Aussagen und Informationen des Unternehmens, auf den Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen und Meinungen des Managements zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung beruhen, und das Unternehmen übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Annahmen, Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements oder andere Ereignisse, die diese Aussagen oder Informationen beeinflussen, ändern sollten. Aus den oben genannten Gründen sollten sich Anleger nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen verlassen.

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/689303--Spanish-Mountain-Gold-gibt-1.-Bohrergebnisse-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).